



Supernovae und kosmische Gammablitz

Der Zoo der beobachteten Supernovae ist immer vielfältiger geworden: Die Theoretiker müssen sich immer neue Wege ausdenken, auf denen sterbende Sterne ihre thermokernere oder ihre gravitative Energie möglichst auf einen Schlag loswerden können. Hier entwerfen zwei Theoretiker und ein Beobachter ein Bild der aktuellen, komplexen Diskussion.

Fritz Röpke / MPA



MPI für Radioastronomie

DIE GESCHICHTE DER HOMOLOGIE
Für den Bau großer Radioteleskope heißt das strukturmechanische Zauberwort: »Homologie«. Dieses Konstruktionsprinzip führt zur optimalen Formbeständigkeit der parabolischen Reflektoren, auch ohne den Einsatz aktiver Regelungstechnik. Am Effelsberger 100-Meter-Radioteleskop wurde das Prinzip erstmals konsequent realisiert.



Udo Tschimmel

AKTIVES FENSTER ZU DEN STERNEN
Länger belichtete Deep-Sky-Aufnahmen mit einer ungenau nachführenden Montierung? Der Orion Adaptive Optics Guider »SteadyStar« mit seinem beweglichen, von einem Autoguiden angesteuerten optischen Fenster korrigiert kleinere Abweichungen in Sekundenbruchteilen. Unser Praxisbericht schildert den Einsatz dieses neuen Zubehörs mit einer digitalen Spiegelreflexkamera am Teleskop.



Klaus-Peter Schröder

MIT DER MAUS BEOBACHTEN UND FOTOGRAFIEREN
Wolken, kalte Nächte, Lichtverschmutzung, fehlende Ausrüstung – es gibt viele Faktoren, die Amateurastronomen hierzulande einen Strich durch die Beobachtungsplanung machen. Warum nicht einfach in der Ferne ein Teleskop mieten und über das Internet steuern? Wir haben robotische Miet-Observatorien im Ausland in der Praxis erprobt.

Newsletter

Möchten Sie regelmäßig über die Themen und Autoren der neuesten Ausgabe informiert werden? Wir senden Ihnen am Erscheinungstag das Inhaltsverzeichnis per E-Mail. Kostenfreie Registrierung:
www.astronomie-heute.de/newsletter